



Velbert/Dortmund. Udo Busch soll neuer Bezirksältester in Velbert werden. Dies teilte Bezirksapostel Armin Brinkmann den Gemeinden in einem Rundschreiben mit. Er wird Nachfolger des Bezirksältesten Karl-Heinz Eicker, der nach 19 Jahren als Bezirksältester mit 64 Jahren in den Ruhestand treten wird.

Im März 2012 erreicht Bezirksältester Karl-Heinz Eicker die Ruhestandsgrenze von 65 Jahren. Bereits drei Monate zuvor soll er nun am 21. Dezember 2011 in den Ruhestand versetzt werden.

Gottesdienst in der Stadthalle Wuppertal

"Für kommendes Jahr hatte ich bereits in einer Gemeinde im Bezirk Velbert einen Gottesdienst zugesagt. Wir sind nun jedoch übereingekommen, die Ruhesetzung eures Bezirksältesten Ende dieses Jahres durchzuführen", schreibt Bezirksapostel Brinkmann. Es sei ihm ein Anliegen, dass möglichst viele neuapostolische Christen des Bezirks an diesem Gottesdienst teilnehmen können.

Daher findet nun am Mittwoch, den 21. Dezember 2011 ein Gottesdienst für die neuapostolischen Christen aus Velbert in der Stadthalle Wuppertal statt, in dem Bezirksältester Eicker in den Ruhestand tritt. "Sein Nachfolger wird der euch sehr bekannte und bewährte Bezirksevangelist Udo Busch, der das Bezirksältestenamt empfängt und als Bezirksvorsteher beauftragt wird", schreibt der Bezirksapostel.

Zur Unterstützung des künftigen Bezirksältesten soll zudem Hirte Roland Blome aus der Gemeinde Mettmann das Bezirksevangelistenamt empfangen. Er wird die Gemeinde noch einige Zeit als Gemeindevorsteher weiter betreuen.

Fast 20 Jahre als Bezirksvorsteher

Bezirksältester Karl-Heinz Eicker leitet den Bezirk Velbert seit 1992. Zuvor war er Gemeindevorsteher in Velbert, Velbert-West und Heiligenhaus. Insgesamt war er mehr als 42 Jahre als Amtsträger tätig.

Karl-Heinz Eicker ist gebürtiger Velberter. Er kam am 28. März 1947 zur Welt und wurde 1965 Mitglied in der Neuapostolischen Kirche. Den ersten Amtsauftrag als Unterdiakon übernahm er 1969 in Velbert. 1971 wurde er Diakon, 1977 Priester und 1981 zum Evangelisten ordiniert. 1988 empfing er durch Bezirksapostel Hermann Engelauf das Hirtenamt.

Vorsteher von sechs Gemeinden

Bezirksevangelist Udo Busch wirkt seit 1998 an der Seite seines Bezirksältesten. Er wurde am 14. August 1957 in Velbert geboren und zählt seitdem zur Gemeinde Velbert-Mitte. Für die Gemeinde wurde er 1982 zum Unterdiakon ordiniert und zwei Jahre später zum Priester. 1990 empfing er das Evangelistenamt.

Der 54-Jährige ist ein erfahrener Gemeindevorsteher. Teils parallel zu seinen Aufgaben im Bezirk leitete er nacheinander zwischen 1992 und 2004 die Gemeinden Velbert-West, -Mitte und -Neviges sowie Leverkusen-Lützenkirchen, Solingen-Wald und Heiligenhaus. Udo Busch ist verheiratet und hat einen Sohn.

Neuer Bezirksevangelist aus Mettmann

Der künftige Bezirksevangelist Roland Blome (45) ist seit 1999 Vorsteher der Gemeinde Mettmann. 2007 wurde er zum Hirten ordiniert. Der gebürtige Bielefelder kam am 4. August 1966 zur Welt und zählte zunächst zur Gemeinde Leopoldshöhe-Asemissen. 1993 zog er mit seiner Frau nach Mettmann um, wo er ein Jahr später als Diakon bestätigt wurde. 1988 hatte er in Detmold sein erstes Amt empfangen.

1996 ordinierte ihn Apostel Bernd Klippert zum Priester für die Gemeinde Mettmann. Er war dort zudem viele Jahre als Sonntagsschullehrer tätig. Roland Blome ist verheiratet und hat 2 Kinder.

27. November 2011

